

	<p>Objekt: Nun adé du mein lieb' Hammerland oder Kopf und Hämmer oder Die Rückseite der Medaille</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerisches Werk Dr. Walter Weiße (1923–2021), Walter Weiße - Malerei &amp; Mischtechnik</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 16011 K2</p>
--	---

## Beschreibung

Über einen schwarzen Kopf in der Bildmitte verläuft ein blauer Streifen. Von oben kommt ein roter Streifen, der von dem Blau abgeschwächt und nur noch in einzelnen Fäden auf der anderen Seite hervor tritt. Vier Hämmer mit dem Kopf nach außen sind auf farbigen Untergrund darum gruppiert.

Der Titel spielt u.a. an auf den Text des Liedes "Nun adé, mein lieb Heimatland" von Ronny aus dem Jahr 1969. Mit dem Hammer verweist Weiße auf eine Verbindung zu den Texten des Philosophen und Philologen Friedrich Nietzsche (1844-1900) hin, insbesondere auf dessen 1889 erschienenenes Spätwerk "Götzen-Dämmerung oder Wie man mit dem Hammer philosophiert".

## Grunddaten

Material/Technik: Tempera, Aquarell, farbige Kreide,  
Wachskreide, Tusche auf Papier

Maße: Blattmaß: 35,9 x 48 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 2007  
wer Walter Weiße (1923-2021)  
wo

## Schlagworte

- Landschaft
- Mischtechnik